

Ausgabe Oktober/November 2026

Blickpunkt

Das evangelische Magazin für Frielingen - Horst - Meyenfeld

Foto: Canva

Vielfalt leben

www.kirche-in-horst.de



Liebe Leserin, lieber Leser!

„Vielfalt leben“ heißt das Thema, das uns in diesem Gemeindebrief vielfältig begleiten wird. Der Oktober beginnt mit dem Erntedankfest, mit der Freude und Dankbarkeit über alle guten Gaben. Sie sind gleichzeitig ein vor dem Altar in vielen Farben leuchtender Abschiedsgruß des Sommers. Wir fragen uns, was können wir tun, um unsere Lebensgrundlagen zu erhalten und sie in ihrer Vielfalt zu stärken?

Bevor es am letzten Sonntag im November mit unserem bunten Adventsmarkt weitergeht, bietet uns die Zeit zwischen Erntedank und Ewigkeitssonntag viele Möglichkeiten, um in der Stille aufmerksam zu werden für Vergänglichkeit und Wandel in unserem Leben. Wir können Mut und Kraft schöpfen in Gottesdiensten und Andachten, z.B. im Gottesdienst zum Ruhestand oder nach Taizé bei Kerzenschein. Die Gottesdienste am Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag laden ein zum stillen Gedenken und Trauern. Im Hören auf Gottes Wort, auf der Suche nach Freiheit, Frieden und Versöhnung geben wir auch in konfliktreichen Zeiten der Würde und Vielfalt des Lebens eine Chance. Das Blickpunkt-Team Waltraud Greff

Angedacht 03

Diakonin Insa Siemers

Kirchliche Stiftung 04**Kirchenvorstand** 05**Gemeindeleben** 06Frauen-Cafe / Männerkreis
Mega-Mittagstisch**jetzt & bald** 07

Erntedankfest, Ewigkeitssonntag

Gottesdienste 08**besondere Gottesdienste** 09**junge Gemeinde** 10 und 11

Kinderchor / Konfis

Gedankenimpulse 12**Geburtstage** 13**Freud & Leid** 14**Kontakte** 15

Zur **Freiheit** hat uns
Christus befreit!

So steht nun fest und
lasst euch nicht wieder
das **Joch der**
Knechtschaft
auflegen! «

GALATER 5,1

Monatsspruch
OKTOBER

2026

Der **HERR** wird **Recht**
schaffen zwischen den
Nationen und viele Völker
zurechtweisen. Dann werden
sie ihre **Schwerter zu**
Pflugscharen umschmieden
und ihre Lanzen zu
Winzermessern. Sie erheben
nicht das Schwert, Nation
gegen Nation, und sie erlernen
nicht mehr den **Krieg**. «

JESAJA 2,4

Monatsspruch
NOVEMBER

2026

„Der Herr wird Recht schaffen zwischen den Nationen“ (Jesaja 2,4a)

Wer schafft eigentlich Frieden in der Welt?

Es sind kriegerrische Zeiten in der Welt-Streits, die nicht aufhören, weil mindestens eine Partei sich nicht auf den anderen zubewegt, weil Herrschende glauben, sie hätten das Recht auf ihrer Seite, weil die Sicht der anderen als falsch gilt, weil... Die Konflikte werden verhärtert, und auch wir, die im Frieden in Deutschland leben, bekommen es zu spüren. Gas und Kraftstoffe sind wahnsinnig teuer geworden, es gibt Menschen, die fliehen müssen und auch ins sichere Deutschland kommen, wir spüren die Unsicherheit, weil einer der Kriege an der Grenze zur Europäischen Union stattfindet...

In dem über 2150 Jahre alten Text aus dem Buch Jesaja heißt es „Der Herr wird Recht schaffen zwischen den Nationen“, und ich frage mich: „Gott, wo bist du? Wann wirst du Recht schaffen? Wie kann ich sehen und spüren, dass dein Recht kommt?“ Ich denke so manches Mal naiv, dass Gott kommt und das einfach für mich macht.

Der Text geht weiter, das dürfen wir nicht außer Acht lassen, denn der Text geht tiefer und nimmt mich als Mensch in die Pflicht, eine göttliche Weisung, eine Vision, wie es tatsächlich gehen kann, zu erfüllen. „Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen machen und ihre Spieße zu Sicheln.“ „Sie werden hinfort nicht mehr lernen, Krieg zu führen.“

Wir sind gefragt! Wir sollen und müssen handeln und unsere Waffen zu Friedenswerkzeug schmieden. Wir Menschen dieser Welt müssen aktiv werden.

Wir müssen uns verändern, wir müssen



unsere Haltung ändern, wir müssen die Machthabenden verändern, wir müssen anfangen das Kriegsgerät umzuschmieden.

Kann das gehen? Ich bin davon überzeugt, dass es geht: Da sind in einem Streit harte Worte gefallen – wir können dieses Gespräch weiterführen und vergeben und Versöhnung versuchen, wir können unseren Beitrag leisten und teilen, um ein gutes Sozialsystem zu stärken, wir können auf die Straße gehen und für Frieden, Gerechtigkeit und ein tolerantes Miteinander demonstrieren, wir können dem anderen zuhören und Lösungen finden und wir können demokratisch wählen. Lasst uns im Kleinen anfangen, da wo jede und jeder wirksam werden kann.

„Der Herr wird Recht schaffen zwischen den Nationen“... Wenn wir die Vision eines gerechten, friedvollen und Schöpfung bewahrenden Lebens auf dieser Welt verfolgen mit dem, was wir können, mit der Liebe, die Gott uns geschenkt hat und mit der Hilfe seiner Worte, die heute noch so wahr sind wie vor 2150 Jahren.

Eure Diakonin Insa Siemers



FREITAG, 13.11.26
KONZERT 19:00 Uhr

in der Horster Kirche
Andreaestraße 5
Eintritt frei!



Veranstalterin:
Kirchliche Stiftung
der ev.-luth. Kirchengemeinde
Frielingen-Horst-Meyenfeld



Stiften gehen
und Zukunft
schenken

Neues aus dem Kirchenvorstand

Handlungsfähig in die Zukunft – was sich für uns verändert

Unsere Kirche und unsere Gemeindehäuser sind Orte, die zu unserem Leben gehören - Orte, mit denen wir viele Erinnerungen verbinden und an denen Gemeinschaft gewachsen ist. Gerade deshalb fällt es nicht leicht, über Veränderungen zu sprechen. Und doch ist dies notwendig, damit wir zukunftsfähig werden. Wir stehen in den nächsten Jahren vor großen Herausforderungen: Die Zahl der Gemeindeglieder sinkt, die finanziellen Spielräume werden kleiner und gleichzeitig steigen die Kosten für Gebäude und deren Unterhaltung. Der Kirchenkreis Hannover verliert jährlich etwa 4,5 Prozent der Gemeindeglieder. Für unsere Gemeinde sind es ca. 90 Mitglieder pro Jahr.

Das sind zunächst nüchterne Zahlen. Dahinter stehen aber Menschen – und eine Gemeinde, die uns am Herzen liegt.

Bewahren, was uns trägt

Unsere Kirche ist mit dem höchsten Kirchturm Garbsens und seiner Geschichte, die auf den bedeutenden Kirchenbaumeister Hase zurückgeht, besonders schützenswert. Deshalb soll die Kirche auch künftig erhalten werden. Als Kirchenvorstand müssen wir aber auch auf das schauen, was sich verändern muss. Das bestehende Gemeinde-

haus ist energetisch in einem schlechten Zustand und verursacht hohe Kosten. Und wir haben die Vorgabe, dass künftig 30 % der Gebäude wegfallen sollen. Für unsere Gemeinde wird derzeit an eine kleinere, moderne Lösung nachgedacht: ein neues Gemeindehaus mit rund 211 Quadratmetern östlich der Kirche, das Raum für Begegnung, Musik, Gruppen und Gemeinschaft bieten soll.

Die Krippe „Die Waldlinge“ wird zum 31. Juli 2027 ihren Betrieb einstellen.

Diese Entscheidung ist aufgrund der baulichen Mängel am Alten Pfarrhaus gefallen und fiel uns besonders schwer.

Zugleich rückt die Zusammenarbeit im Gestaltungsraum näher.

Wir werden künftig mit Berenbostel-Stelingen und

Osterwald-Heitlingen enger zusammenarbeiten. Gespräche über mögliche Fusionen stehen im Raum. Vieles ist noch offen. Aber eines steht fest: Wir wollen nicht einfach verwalten, was weniger wird.

Wir wollen gestalten, was bleibt – und Neues möglich machen.

Denn der eigentliche Schatz unserer Gemeinde sind nicht Gebäude oder Zahlen. Es sind die Menschen, die hier in einer christlichen Gemeinschaft leben und füreinander da sind.

Diese herzliche und einladende Gemeinschaft möchten wir bewahren.

Viele Grüße aus dem KV
Ihre/Eure Angelika Gensink



Herzliche Einladung zum Frauen- Café

Interessante Themen und eine Tafel mit Kaffee, Tee und selbstgebackenem Kuchen, alles liebevoll arrangiert, erwartet Sie.

Die Treffen sind offen für alle Frauen!

„Gemeinsam raten, lachen und Spaß haben!“

Am **20. Oktober um 15.00 Uhr** wird Frau Ellen Prang zu den Themenbereichen Promis, Mobilität und Sport interessante Informationen geben. Erinnerungen werden wach und schnell wird sich auch Ratefieber entwickeln.

„Trauer-Arbeit“

Am **24. November um 15.00 Uhr** betrachtet Pastorin Lore Julius Rituale und Traditionen bei Abschieden. Wie finden wir Trost und Stärkungen, die gerade in dieser Jahreszeit so wichtig sind?

Männerkreis im Oktober und November

Nach der Sommerpause sind unsere Aktivitäten wieder angelaufen.

Am **Mittwoch, den 14. Oktober** treffen wir uns um **19 Uhr im Gemeindehaus**. Wir haben Pastor Peter Gundlack eingeladen; er wird über seine Pilgerreisen berichten. Für uns ist es nicht nur spannend, seine Wege nachzuvollziehen, auch der Sinn des Pilgerns bildet einen interessanten Gesprächsrahmen.

Passend zum November haben wir uns für das Thema „Wie geht es weiter? Vorstellungen vom Jenseits“ entschieden.

Wir treffen uns im **Gemeindehaus** am **Mittwoch, den 18. November** um **19 Uhr**.

Wenn Sie noch nie bei unseren Männerkreistreffen waren, aber interessiert sind, dann kommen Sie gerne. Wir freuen uns über Männer, die Lust an Gesprächen haben, die immer auch mit Leben und christlichem Glauben zu tun haben. Wir fragen dabei nicht nach der Konfession und sind ziemlich undogmatisch.

Ulli Wörpel

MEGA - Mittagstisch

immer freitags von 12.00 bis 14.00 Uhr

Oktober

- 02.10. Hähnchenbrust in Früchte- Sahnesoße, Reis, Salat - *Birne mit Preiselbeeren*
- 09.10. Hackbällchen Toscana, Nudeln, Bohnensalat - *Zwetschgen mit Quark*
- 16.10. und 23.10. Herbstferien**
- 30.10. Matjes mit Hausfrauensoße, Kartoffeln, Salatgarnitur - *Waffeln*

November

- 06.11. Kohlroulade vom Blech, Kartoffeln - *Apfeltraum*
- 13.11. Gyros, Tomatenreis, Zaziki, Salat - *griech. Joghurt mit Nüssen*
- 20.11. Herbstliches Ofengemüse, Baguette, Kräuterquark- *Rote Grütze*
- 27.11. Grünkohl, Bregenwurst, Kartoffeln - *Vanillepudding*

Änderungen vorbehalten!





Erntedankfest 2026

Am **Sonntag, den 4. Oktober**, feiern wir in unserer Gemeinde das Erntedankfest. Wir danken für die Fülle, die uns die Natur schenkt – und dafür, dass Nahrung für uns nicht selbstverständlich ist. Im Anschluss an den Erntedankgottesdienst laden wir zum Verweilen ein. Es gibt frisch gebackene Brote sowie Tee und Kaffee vom Café Voltina. Der Erlös

ist für die Aktion „Brot für die Welt“ bestimmt. Für den festlichen Schmuck der Kirche freuen wir uns über Erntegaben wie Blumen, Kartoffeln, Äpfel, Birnen, Marmeladen und Eingemachtes. Auch konservierte Lebensmittel sind willkommen. Sie werden anschließend an die Tafel Garbsen weitergegeben. Am **Freitag, den 2. Oktober, können die Spenden von 9 bis 13 Uhr im Kirchvorraum abgelegt werden. Ab 15 Uhr freut sich das Deko-Team über Unterstützung beim Schmücken.** So zieht wieder der besondere Erntedankduft durch unsere Kirche. Wir freuen uns auf viele helfende Hände und ein schönes gemeinsames Erntedankfest!

Andacht am Ewigkeitssonntag

Der Ewigkeitssonntag ist ein besonderer Tag, um innezuhalten und an die Menschen zu denken, die uns fehlen. Auch in diesem Jahr gibt es nachmittags die Gelegenheit, im Rahmen einer Andacht ein Licht anzuzünden. Wärme und Licht des Kerzenscheins erinnern uns an unsere Lieben, die von uns gegangen sind. Wir möchten in der Andacht Raum für persönliche Erinnerungen, Trauer und Hoffnung geben, die uns durch diese Zeiten trägt. In unseren Gedanken und in Gottes Ewigkeit dürfen die Verstorbenen weiterleben.

Gestaltet wird die Feier von Pastorin Julius und Trauerbegleiterin Regina Wieding.

Herzliche Einladung zu einem Moment der Ruhe am Ewigkeitssonntag, 22.11.26 um 15:00 Uhr in der Friedhofskapelle auf dem Horster Friedhof, Am Kahlen Berge.

Vorankündigung:



Sonntag 04.10.2026	Erntedank mit Abendmahl	
11.00 Uhr		Pastorin Julius
Sonntag 11.10.2026	Gottesdienst	
10.00 Uhr		Pastor i.R. Dressel
Sonntag 18.10.2026	Gottesdienst	
10.00 Uhr		Lektorin Ulla Görth
Sonntag 25.10.2026	Ruhestands-Gottesdienst	
18.00 Uhr		Pastorin Julius, Angelika Gensink
Sonntag 01.11.2026	Gottesdienst mit Abendmahl	
10.00 Uhr		Pastorin Julius
Sonntag 08.11.2026	Taizé-Gottesdienst	
18.00 Uhr		Pastorin Julius
Sonntag 15.11.2026	Gottesdienst zur Friedensdekade	
10.00 Uhr		Pastorin Julius
Mittwoch 18.11.2026	Gottesdienst Buß- und Bettag im Rathaus Garbsen	
19.00 Uhr	Regionales Team und Band Spirit, Predigt J. Macheil Gottesdienstleitung Pastor M. Funke	
Sonntag 22.11.2026	Gottesdienst Ewigkeitssonntag	
11.00 Uhr		Pastorin Julius
Sonntag 29.11.2026	Gottesdienst zum Adventsmarkt	
14.00 Uhr		Sup. Schmidt und Pastorin Julius

Gottesdienst im Haus der Ruhe jeden Montag um 10.00 Uhr

Gemeindeleben

Frauen-Café	Termine siehe Seite 6
Männerkreis	Termine siehe Seite 6
Gospelchor „Swinging Church“	Donnerstags 19.45 Uhr
Bandprobe „deLight“	Mittwochs 20 Uhr
MEhr Generationen-Mitt Ag stisch	Freitags 12 - 14 Uhr

Alle Termine und eventuelle Änderungen finden Sie auch auf unserer Homepage:
www.kirche-in-horst.de



25.10.2026

Caminando va -

Leben lebt vom Aufbruch
Gottesdienst zum Ruhestand

18 Uhr, Horster Kirche



31.10.2026

Gottesdienst am Reformationstag

mit Superintendent Schmidt & Team

*Musik: KK Kantorin Annette Samse & Band
anschließend Kaffee und Kuchen*

11 Uhr, Aula Schulzentrum
Am Planetenring 7, 30823 Garbsen



08.11.2026

TAIZÉ Gottesdienst

Kirchliche Stiftung & Pastorin Lore Julius

Musik: Martin Jursch

18 Uhr, Horster Kirche



15.11.2026

Bittgottesdienst für den Frieden -

couragiert widerständig

mit Pastorin Lore Julius

10 Uhr, Horster Kirche

Kinderchöre

Jeden Donnerstag treffen sich unsere Kinderchöre für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahre im Gemeindehaus.

Musik wird mit allen Sinnen erfahren.

Dieses Angebot ist in Kooperation mit der Musik- und Kunstschule Garbsen.

Regelmäßig gibt es Auftritte, bei denen die Kids zeigen, was sie erarbeitet haben und wieviel Spaß das gemeinsame Singen macht.

Unsere Termine

jeden Donnerstag	16.00 Uhr	Kinderchor I	
	17.00 Uhr	Kinderchor II	Sina Binner

jeden Mittwoch	16.30 Uhr	Konferstunde	Insa Siemers & Lore Julius
----------------	-----------	--------------	----------------------------

19.10. bis 24.10.2026	Konferfreizeit	Insa Siemers & Lore Julius
-----------------------	----------------	----------------------------

Montag 09.11.2026	19.00 Uhr	Seminar Mental load	Insa Siemers
-------------------	-----------	---------------------	--------------

Sonntag 15.11.2026	17.30 Uhr	Andacht und Laternenumzug	Lore Julius
--------------------	-----------	---------------------------	-------------



Laternenumzug

Jedes Jahr leuchten die Laternen wieder durch unsere Straßen.

Die Kinder und die Erwachsenen denken an die Großzügigkeit von Sankt Martin.

Am 15.11. um 17.30 Uhr gibt es eine kleine Andacht am Feuerwehrhaus in Horst und dann einen Laternenumzug durchs Dorf mit der Freiwilligen Feuerwehr.

Wir freuen uns auf Euer Kommen
Eure Pastorin Lore Julius

Herzlich Willkommen

19 Konfirmandinnen und Konfirmanden wurden im August diesen Jahres in unserer Gemeinde willkommen geheißen. Mit vielen spannenden Konfistunden und einer großen Konfirmandenfreizeit in den Herbstferien werden wir jetzt den Glauben entdecken.

Wir sind gespannt, welche Fragen es wohl gibt... Wie sind diese Jugendlichen?

Was bewegt diese jungen Menschen? Wovor fürchten sie sich?

Was wollen sie erreichen? Gibt es Zweifel?

Am Mittwochnachmittag gehören jetzt das Gemeindehaus und die Kirche den Konfis und dem großen Team an Ehrenamtlichen.

Diakonin Insa Siemers

Mental load- wenn zu viel belastend ist

Im Alltag und besonders im Familienalltag gibt es viel zu erledigen, viel muss organisiert werden, viel muss bedacht werden, und immer kommt noch etwas dazwischen.

Das ist Alltag – das ist nicht leicht.

Oft gibt es eine Person, die hauptsächlich an alles denkt. In diesem Kopf ist die Zentrale der Familie, hier lagert all das Wissen. Alles zu wissen ist auf der einen Seite gut und doch belastet es irgendwann. Der sogenannte Mental load wird zu groß.

Doch jetzt ein „funktionierendes“ Familiensystem zu verändern ist schwer.

Ich möchte an diesem Abend erklären, wie Mental load entsteht und wie Wege daraus aussehen können. Ich lade ein zu hören und zu erkennen.

**Am 9. 11. 2026 um 19.00 Uhr
im Gemeindehaus.**

Eure Diakonin Insa Siemers



Ein Abend zum Thema:

Mental load

für Eltern, Paare, Frauen und Interessierte

Was ist Mental load?
Wer trägt eigentlich welche Last?
Die Kunst das Unsichtbare zu sehen
ins Gespräch kommen ohne Vorwurf
Bedürfnisse klären
gemeinsam wachsen



Kleiner Segen

Ich wünsche Dir Gottes Segen, der deine Füße tanzen lässt,
deine Arme stark macht und dein Herz mit Zärtlichkeit füllt.

Geh getrost, du bist behütet. Amen

Nicht nur auf dem Wochenmarkt: Vielfalt bereichert !

Bunte Unterschiedlichkeit findet sich überall - in unserer Gesellschaft und in der Natur! Hat sie nicht unser Leben geprägt?

War es nicht die bunte Vielfalt an Menschen, z.B. in Schule, Freundesgruppe, ja, auch Wehr- bzw. Ersatzdienst, Studium und Beruf, die unsere Entwicklung beeinflusst hat?

Natürlich hatte auch die Familie großen Einfluss auf unsere Persönlichkeitsbildung. Ich hatte großes Glück und lebte für ein Jahr im Haus der evangelischen Studentengemeinde (ESG) in Hannover. Die wenigen Bewohner auf unserem Flur kamen aus unterschiedlichen Ländern. Da wurden Kochrezepte und Zutaten ausgetauscht, die wir damals noch gar nicht kannten. Ein begabter Musikstudent verzauberte uns täglich mit seinen Übungen. Auch ziemlich krause Gedanken und Taten belebten den Alltag. Eines Tages hatte ein Mitbewohner eine der Enten in der Eilenriede mit einer Luftpistole „erlegt“. Klar, das war weder waidgerecht noch erlaubt. Leider konnte niemand sie zubereiten. Entenbraten gab es nicht – nur eine riesige Sauerei in der Küche, bestehend aus Federn und Fett. Kurz: ein buntes Zusammenleben vom Feinsten.

Vielfalt sollte nicht im Chaos enden, gerade sie hat das Leben ausgemacht. Diversität und Vielfalt, z.B. in der Schule durch die unterschiedlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler, ist Herausforderung und Chance zugleich, und es bedeutet, dass in allen Schulformen möglichst vielfältige Lernangebote gemacht werden müssen.

Auch die Integration von Zugewanderten wirft in Deutschland und Europa große Probleme auf. Das darf für unsere Gesellschaft nicht zu einer Zerreißprobe werden. Wir lesen von gelungenen und auch fehlgeschlagenen Beispielen.

Ich meine, wenn auf allen Seiten guter Wille und Tatkraft vorhanden sind, bewegt sich immer etwas! Letztendlich müssen alle zum Gelingen beitragen.



Das große bunte Banner vor unserem Gemeindehaus zeigt deutlich die Einstellung unserer Kirche für Demokratie und Vielfalt.

Zum Schluss noch eine alte Gärtnerregel: geschickt gemischte Kulturen sind widerstandsfähiger als monotone Anpflanzungen. Wäre doch ein großer Erfolg, wenn man es auf die Gesellschaft übertragen könnte.

Ulli Wörpel

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen in der
Online-Version des Blickpunkts
nicht verfügbar.

Einladung

Die Jubilarinnen und Jubilare (ab 80 Jahren) werden schriftlich zum Geburtstagscafé in unser Gemeindehaus eingeladen.

- Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht daran teilnehmen kann, sich aber einen Besuch wünscht, melde sich bitte telefonisch unter: 05131/453371.



Foto: Schwerdtle

Wir begrüßen

Wir nehmen Abschied von

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen in der
Online-Version des Blickpunkts
nicht verfügbar.

Nachruf

Die Kirchengemeinde Frielingen-Horst-Meyenfeld trauert um Gerlinde Jathe aus Meyenfeld. Sie ist am 1. September 2026 im Alter von 88 Jahren verstorben. Gerlinde Jathe war eine tragende Säule in unserer Kirchengemeinde. Von 2006 - 2018 war sie Mitglied im Kirchenvorstand und arbeitete dort u.a. im Friedhofsausschuss mit. Damit die Atmosphäre stimmte und das Arbeiten auch allen Spaß machte, kam sie regelmäßig mit selbstgebackenem Kuchen, Spritzgebäck oder Quittenbrot vorbei. Ihr trockener Humor und ihre passenden Sprüche auf Plattdeutsch brachten oft viel Leichtigkeit in die manchmal schweren Diskussionen der Vorstandsarbeit. Über viele Jahre war Gerlinde im Frauenkreis, in der Meditationsgruppe und auch immer in den Gottesdiensten anzutreffen. Wenn kurz vor 10 Uhr sonntags der Mercedes auf den Parkplatz rollte, hatte sie ihre Freundinnen bereits alle von zu Hause abgeholt. Auf dem Adventsmarkt war ihr Frankfurter Kranz jedes Jahr aufs Neue der Renner. Wenn jemand Geburtstag hatte, stand sie oft mit Blumen aus dem eigenen Garten vor der Tür. Das war für sie Ehrensache. Sie redete darüber nicht viel, sie machte einfach. Gerlinde Jathe kannte unzählige Menschen und verfügte über eine sehr gute Menschenkenntnis. Das machte die Gespräche mit ihr immer interessant und lebendig. Sie war eine mutige Frau, eine wertschätzende Begleiterin und eine starke Persönlichkeit, die unsere Gemeinde geliebt und geprägt hat. Wir wünschen ihr, dass sie nun geborgen ist in Gottes Liebe und schauen kann, wofür ihr tiefer Glaube stand. Wir werden sie in dankbarer Erinnerung behalten. Unsere Gedanken und unser Mitgefühl sind bei ihrer Familie und allen, die um sie trauern.

Der Kirchenvorstand

Kirchenbüro

Andreaestr.9, 30826 Garbsen
 Öffnungszeiten: Mo 10-12 Uhr,
 Di 16-18 Uhr, Do + Fr 10-12 Uhr
 Bettina Kruse, Tel. 05131-518 53
 Mail: kg.horst@evlka.de

Pfarramt

Pastorin Lore Julius, Tel. 05131-453371
 Mail: lore.julius@evlka.de

Diakonin

Insa Siemers, Tel. 0163-1531580
 Mail: insa.siemers@evlka.de

Küster

Jörg Tessmer
 Mail: joerg.tessmer@web.de

Ev. Krippe und Eltern-Kind-Arbeit

Petra Japkinas, Tel. 05131-4469827
 Mail: krippe.waldlinge.horst@evlka.de

Lektorin

Ursula Görtz, Tel. 05131-53781

Friedhofsverwaltung

Christa Türk, Tel. 05131-51853
 nur Do im Büro 10-12 Uhr
 Mail: christa.tuerk@evlka.de

Web- Redaktion

Mail: web-redaktion@kirche-in-horst.de

Kirchenvorstand

Angelika Gensink, Tel. 05131-456300
 Mail: angelika.gensink@evlka.de

Kirchliche Stiftung

Renate Detlefsen, Tel. 05131-53386
 Mail: k.detlefsen@t-online.de

Vermietung Gemeindehaus

Meike Takenberg
 Mail: meike.takenberg@evlka.de

Spendenkonto der Kirchengemeinde

Kontoinhaber:
 Ev. Luth. Kirchenkreis Hannover
 IBAN DE06 5206 0410 7001 0813 06
 BIC GENODEF1EK1
 Verwendungszweck: 813-63-Spende für
 > allgemeine Gemeindegarbeit
 > Kinder- und Jugendarbeit
 > Sanierung der Horster Kirche.

**Bankverbindung der Kirchlichen
Stiftung Frielingen-Horst-Meyenfeld**

Hannoversche Volksbank
 DE40 2519 0001 6141 9087 00
 BIC: VOHADE2HXXX
 Verwendungszweck: Zustiftung

Servicenummern

- > Telefonseelsorge (kostenlos)
0800 – 1110 111
- > Kinder- u. Jugendtel. (kostenlos)
„Nummer gegen Kummer“
0800 - 1110 333
- > Diakonie- und Sozialstation
05137 – 14040
- > Beratungsstelle für Erziehungs- und
Lebensfragen 05137 - 73857

Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand, vertreten durch die Vorsitzende Angelika Gensink

Redaktion: Lore Julius (V.i.S.d.P.), Angelika Gensink, Insa Siemers, Kerstin Engel,
 Johanna Buchmann, Waltraud Greff, Ulli Wörpel, Erika Feltrup

Druck: Schroeder-Druck & Verlag, Nikolaus-Otto-Straße 3, 30989 Gehrden

Adventsmarkt

an der Horster Kirche
am 1. Advent



14:00 Uhr

Gottesdienst

mit Sup. Schmidt
Musik: Gospelchor
Swinging Church



15:00 Uhr

**Eröffnung des
Adventsmarktes**

Adventsliedersingen
mit der Band deLight



Kinderprogramm

Basteln & Spaß für
Groß und Klein

